



FRIEDENS- UND SICHERHEITSPOLITIK IM 21. JAHRHUNDERT

5. Egon Bahr Symposium
zum 100. Geburtstag von Egon Bahr

18. März 2022 | Berlin + ONLINE

Sehr geehrte Damen und Herren,

Egon Bahr war nicht nur wesentlicher Architekt der Entspannungs- und Ostpolitik der Regierung Willy Brandts, sondern auch Vordenker für Gemeinsame Sicherheit und Frieden in Europa. Er hatte die Fähigkeit strategisch in langen Linien zu denken und auch andere Politikfelder mit einzubeziehen. Am 18. März 2022 wäre Egon Bahr 100 Jahre alt geworden.

Das Ziel des 5. Egon Bahr Symposiums ist, die aktuelle Situation nach dem Völkerrechtsbruch durch den russischen Präsidenten Putin zu bewerten und kurz- und mittelfristige Konsequenzen zu reflektieren. Dabei wollen wir die Herausforderungen für die neue europäische Sicherheitsarchitektur besprechen und uns anschließend den globalen Perspektiven für Sicherheit und Frieden in Asien zuwenden.

Nach jeweils einem Impuls sollen in zwei Podien Fragen regionaler, europäischer und globaler Sicherheit besprochen werden. Das erste Panel beschäftigt sich mit der europäischen Situation. Das zweite Panel soll sich mit der Rolle Europas im Indopazifik angesichts der neuen Allianz-
dynamik in der Region befassen.

Willy-Brandt-Kreis

FRIEDRICH
EBERT 
STIFTUNG

5. Egon Bahr Symposium zum 100. Geburtstag von Egon Bahr

PROGRAMM

11.00 UHR

BEGRÜßUNG

Martin Schulz, Vorsitzender der Friedrich-Ebert-Stiftung e. V.

EINFÜHRUNG

Heidmarie Wieczorek-Zeul, Ministerin a. D., Vorsitzende des Willy-Brandt-Kreis e. V.

GRÜßWORT

Franziska Giffey, Regierende Bürgermeisterin von Berlin

IMPULS

Lars Klingbeil, Vorsitzender der SPD

12.00 UHR

PANEL 1 **Krieg: Neue Konsequenzen für Sicherheit und Frieden in und um Europa**

IMPULS:

Jean Asselborn, Minister für auswärtige und europäische Angelegenheiten, Luxemburg

Niels Annen, Parlamentarischer Staatssekretär bei der Bundesministerin für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung

Richard R. Burt, ehem. Botschafter der USA in Deutschland

Rüdiger Lüdeking, ehem. Botschafter und Ständiger Vertreter bei der OSZE in Wien

Ljudmyla Melnyk, Ukraine, Wissenschaftliche Mitarbeiterin, Institut für Europäische Politik

Prof. Dr. Gwendolyn Sasse, Wissenschaftliche Direktorin, Zentrum für Osteuropa- und internationale Studien (ZOiS)

Dr. Dmitri Trenin, Direktor des Carnegie Moscow Center

MODERATION:

Dr. Reinhard Krumm, Leiter Büro Baltikum der Friedrich-Ebert-Stiftung

13.30 UHR

MITTAGSPAUSE

14.00 UHR

PANEL 2 **Globale Herausforderungen für Sicherheit und Frieden in Asien**

IMPULS:

Kevin Rudd, Premierminister Australien a. D., Präsident der Asia Society

DISKUSSION:

Prof. Zhou Hong, Mitglied des Akademischen Rats der CASS (Chinese Academy of Social Sciences) und Inhaberin des Jean-Monnet-Lehrstuhls der EU an der Südwest-chinesischen Universität für Verkehrswesen (SWJTU)

Prof. Nele Noesselt, Inhaberin des Lehrstuhls für Politikwissenschaft mit dem Schwerpunkt China/Ostasien an der Universität Duisburg-Essen

Prof. Dr. Michael Staack, Helmut Schmidt Universität Hamburg

Liew Chin Tong, ehem. Vize-Verteidigungsminister Malaysia

Prof. Dr. Ernst U. von Weizsäcker, Ehrenpräsident International Club of Rome

MODERATION:

Prof. Dr. Götz Neuneck, Senior Research Fellow am IFSH und Professor an der MIN-Fakultät der Universität Hamburg

15.30 UHR

SCHLUSSWORTE

TAGUNGSMODERATION:

Simone Rieth



5. Egon Bahr Symposium zum 100. Geburtstag von Egon Bahr

18. März 2022 | 11.00 Uhr

ONLINE im LIVE-STREAM
Konferenzsaal im Haus 1
der Friedrich-Ebert-Stiftung, Berlin

Eine Veranstaltung der [Friedrich-Ebert-Stiftung e.V.](#)
in Kooperation mit dem [Willy-Brandt-Kreis e.V.](#)

INFORMATIONEN UND HINWEISE

Die Veranstaltung wird im Konferenzsaal in Haus 1 der Friedrich-Ebert-Stiftung Berlin durchgeführt. Vor Ort ist die Personenzahl stark begrenzt, daher ist die persönliche Teilnahme nur für Mitwirkende und Kooperationspartner_innen möglich.

Die Veranstaltung wird per Live-Stream übertragen, eine vorherige Anmeldung ist nicht nötig.

ANSPRECHPARTNER ORGANISATION

Margit Durch

Fon. 0228/ 88 37 102

Torsten Halbauer

Kathrin Stallkamp

Fon. 0361/ 59 80 212

0361/ 59 80 222

E-Mail. egon-bahr-100@fes.de

VERANTWORTLICH

Dr. Irina Mohr, Friedrich-Ebert-Stiftung e.V.

Irina.Mohr@fes.de

Dr. Hans Misselwitz, Willy-Brandt-Kreis e.V.

LIVE-STREAM

Der Live-Stream wird am 18. März 2022, ab 11.00 Uhr auf dieser Website www.fes.de/egon-bahr-100 übertragen. Es besteht die Möglichkeit per Chat Fragen und Beiträge zu senden.

WEITERE INFORMATIONEN

Anlässlich des 100. Geburtstages von Egon Bahr bietet die Friedrich-Ebert-Stiftung weitere Informationen und Materialien an.

Diese erhalten Sie online auf www.fes.de/egon-bahr-100.

Titelbild: Egon Bahr, SPD, in seinem Büro im Willy-Brandt-Haus, 28.10.2014.

©: Thomas Trutschel/ picture alliance/photothek •

Foto oben: Bundesminister Egon Bahr, am 1. August 1974 in seinem Arbeitszimmer.

© picture alliance / United Archives | BMZ

Layout/Satz: Heike Wächter, Berlin

Willy-Brandt-Kreis

**FRIEDRICH
EBERT** 
STIFTUNG